

# ALTER UND TRAUMA

## UNERHÖRTEM RAUM GEBEN

### Einladung

zur Abschlussstagung  
Alter und Trauma  
am 14.09.2016

Praxishilfen aus dem Projekt  
ALTER UND TRAUMA für Fach- und  
Leitungskräfte der Altenhilfe



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Projekt Alter und Trauma hat in den vergangenen drei Jahren Räume geöffnet in Altenheimen und Pflegeschulen, Erzählcafés und Vortragssälen, in den Medien und in vielen Zwiegesprächen. Eindrucksvoll war und ist die Resonanz, die das auslöste, die Empathie und Neugier, das breite Interesse und Engagement für diejenigen, die mit ihrem Trauma leben müssen. Eine behutsame, verständnisvolle Erinnerungsarbeit ist möglich und viele – Angehörige wie auch Fachleute – wollen hilfreiche Wege der Unterstützung und Begleitung älterer Menschen kennen lernen. Das Wissen um die Traumata der heute älteren Generation fördert nicht zuletzt auch die Empathie in unserer Gesellschaft für die aktuellen Traumata anderer Menschen.

Die Erfahrungen und Erkenntnisse aus den drei Projektjahren stellen die Verbundpartner auf ihrer Abschlussstagung zur Verfügung. Nutzen Sie die Chance, in Vorträgen und Workshops Ihr Wissen zum Thema Alter und Trauma zu vertiefen, Ihre Fragen loszuwerden und sich Anregungen für Ihre Arbeit zu holen. Wir rechnen fest mit Ihrer fachlichen und persönlichen Neugier, mehr über die Wirkungen des Projektes Alter und Trauma zu erfahren. Nutzen Sie diesen Raum für Austausch und Reflexion.

Wir freuen uns auf Sie!

*Ihr Projektteam Alter und Trauma*

## Programmzeitplan



- ab 09.15 Uhr** **Ankommen**  
und Ausgabe der Tagungsunterlagen
- 10.00 Uhr** **Eröffnung**
- Barbara Steffens, Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen
  - Norbert Killewald, Geschäftsführer der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW
  - Hermann Zaum, Landesgeschäftsführer des Paritätischen Landesverbandes NRW e.V.
- 10.30 Uhr** **Alter und Trauma**  
Erfahrungen und Ergebnisse  
Wildwasser Bielefeld e.V. und Institut  
für soziale Innovationen e.V. (ISI)
- 12.00 Uhr** **Pause**
- 12.20 Uhr** **Zentrale Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung**  
Prof. Dr. Frank Weidner, Deutsches Institut  
für angewandte Pflegeforschung e.V. (dip)
- 12.40 Uhr** **Was tröstet, was stärkt? Ergebnisse der Resilienzstudie**  
Dr. Udo Baer, Institut für soziale Innovationen e.V. (ISI)
- 13.00 Uhr** **Mittagspause**
- 14.00 Uhr** **Workshops: Unerhörtem Raum geben**  
Erfahrungen und Anregungen aus der Praxis für die Praxis
- 16.00 Uhr** **Ausklang und Perspektiven**
- 16.15 Uhr** **Ende**  
*Moderation: Cornelia Benninghoven*

## Workshops

- 1 | Raum für das Erinnern und Erzählen** Wie man in Erzählcafés Unerhörtem Raum geben kann  
*Anke Lesner, Wildwasser Bielefeld e.V.*
- 2 | Belastungen verringern** Wie sich Traumabelastungen und transgenerative Traumafolgen auf die Mitarbeitenden auswirken und was ihnen hilft  
*Dr. Gabriele Frick-Baer, Institut für soziale Innovationen e.V. (ISI)*  
*Ulrike Nehrke, Evangelisches Alten- und Pflegeheim Monheim und Diakoniezentrum Monheim*
- 3 | Traumafolgen wahrnehmen** Wie traumatische Erinnerungen im Pflegealltag sichtbar werden, wie wir aufmerksam werden, um besser mit ihnen umgehen zu können  
*Gitta Alandt, Institut für soziale Innovationen e.V. (ISI),*  
*Susanne Schmalenberg, Haus Bethesda Ratingen*
- 4 | Lernräume schaffen** Erfahrungen mit neuen Lernmaterialien und -inhalten zu „Alter und Trauma“ in Fachseminaren der Altenpflege  
*Laura Braune, Wildwasser Bielefeld e.V.*  
*Sandra Blome, PariSozial Minden-Lübbecke/Herford*
- 5 | Wertschätzung üben** Erfahrungen der Wertschätzungsgruppen mit alten Menschen  
*Petra Prell, Institut für soziale Innovationen e.V. (ISI)*  
*Agathe Uhr, Diakonie Zentrum Monheim*
- 6 | Fundamente legen** Rahmenbedingungen für die Implementierung von Konzepten zu Alter und Trauma in Institutionen fördern  
*Hartmut Emme v. d. Ahe, PariSozial Minden-Lübbecke/Herford*  
*Prof. Dr. Frank Weidner, Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. (dip)*
- 7 | Wirksam werden** Die Ergebnisse der Resilienzstudie nutzen, um Menschen im Alter mit ihren eigenen hilfreichen Mitteln zu stärken  
*Dr. Udo Baer, Institut für soziale Innovationen e.V. (ISI)*
- 8 | Öffentlichkeit schaffen** Wie man Interesse für das Thema Alter und Trauma weckt vor Ort, bei Fachleuten, in der Heimzeitung und anderen Medien  
*Katrin Sanders und Cornelia Benninghoven, kabine1*

# Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Abschlußtagung „Unerhörtem Raum geben- Praxishilfen aus dem Projekt ALTER UND TRAUMA für Fach- und Leitungskräfte der Altenhilfe“ am 14.09.2016 in Gelsenkirchen an.

Vor/Nachname .....

Institution .....

Str./Hausnr. ....

PLZ/Ort .....

Tel. ....

E-mail .....

Ich möchte an folgendem Workshop teilnehmen:

1. Wahl (1 – 8) .....

2. Wahl (1 – 8) .....

Den Unkostenbeitrag zahle ich durch Überweisung auf das Konto:  
PariSozial Minden-Lübbecke/Herford  
Sparkasse Minden-Lübbecke  
IBAN: DE16 4905 0101 0040 042244  
BIC: WELADED1MIN  
Bitte geben Sie im Verwendungszweck „Unkostenbeitrag Tagung Alter und Trauma“ an.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

**Anmeldung bitte abtrennen und abschicken,  
faxen oder direkt per Email anmelden:  
info@alterundtrauma.de | Fax: 0571-82802-69**

## Ort | Zeit | Info

### Termin

14. September 2016

### Ort

Wissenschaftspark Gelsenkirchen  
Munscheidstraße 14  
45886 Gelsenkirchen

### Anfahrt

Informationen zur Anfahrt sind abrufbar unter  
<http://www.wipage.de/anfahrt/>

### Kosten | Frühbucher

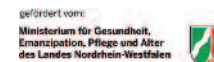
Unkostenbeitrag für Verpflegung  
und Tagungsunterlagen  
30 Euro für Frühbucher,  
bei einer Buchung bis zum 30. April 2016  
40 Euro ab dem 01. Mai 2016

### Teilnehmer

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Anmeldungen werden in der Reihenfolge  
des Eingangs berücksichtigt.  
Wir empfehlen daher eine rechtzeitige Anmeldung.

### AGBs

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Teilnehmenden zur Zahlung des Unkostenbeitrages. Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich, auch wenn Sie den Unkostenbeitrag noch nicht überwiesen haben. Nach der Überweisung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung. Erfolgt ein Rücktritt weniger als 14 Tage vor dem Tagungstermin entfällt der Unkostenbeitrag sofern eine Ersatzperson eintritt. Die gilt auch im Krankheitsfall. Bei der Absage der Veranstaltung werden bereits geleistete Zahlungen voll erstattet.



### Kontakt

Sandra Blome  
Tel. 0571-82802-10  
info@alterundtrauma.de  
www.alterundtrauma.de

### Träger

PariSozial Minden-Lübbecke/Herford  
Simeonstr. 19  
32423 Minden  
www.pari-sozial-mlh.de

### Kooperation

Das Projekt Alter und Trauma wird durchgeführt in Kooperation von

- PariSozial Minden-Lübbecke/Herford
- Institut für soziale Innovationen e.V. (ISI)
- Wildwasser Bielefeld e.V.
- Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. (dip)

### Fördergeber

- Stiftung Wohlfahrtspflege NRW
- Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen

[www.alterundtrauma.de](http://www.alterundtrauma.de)